

Literaturverzeichnis zu
“Blick über die Ländergrenzen – von Geiz keine Spur“
In "LEHRER UND SCHULE" Nr. 6 - 2005

¹ „For Scotland"s Children" - Gesetz der schottischen Exekutive 200

² Im Folgenden wird diese Bezeichnung beibehalten. An der Langholm Academy wird auch der Begriff „Support for Learning Department" verwendet. Dieser Begriff zeugt von der Eigenständigkeit des Unterstützungssystems im Organisationsgefüge der Schule.

³ Siehe „Support for Learning - Primary (Social, Emotional and Behavioural Difficulties) - Information for Schools" - Dumfries 28. April 2003.

⁴ Chris Barbour (Head Teacher) Langholm Academy, Gespräch am 21.09.2004

⁵ Ebd. (Der Eintritt der Schüler in die Grundschule wird durch den Gebrauch von Übergangsdokumentationen in der Tagesbetreuung und in Partner Gruppen unterstützt)

⁶ 3-5 meint das Alter der Kinder. In Schottland beginnt die Schulpflicht mit dem 5. Lebensjahr.

⁷ Lochmaben Primary School Handbook, S. 17

⁸ Ebd., S. 18

⁹ Ebd., S. 21

¹⁰ Lochmaben Primary School Handbook, S. 18

¹¹ Siehe: Alison Mann: „Promoting Inclusion-The Secondary Years", - Pupil Support at Langholm Academy, S. 2

¹² Schulcurricula: Die schottische Regierung definiert Bildungsstandards. Die Bildungsinhalte werden in den Schulen umgesetzt- wobei jede Schule für sich die Fächercurricula aufstellt. Prüfungen sind zentral vorgegeben.

¹³ An der Langholm Academy stehen 1,5 Stellen für die Betreuung des schulinternen Computernetzwerkes (bei insgesamt 270 Schülern und ca. 30 Lehrkräften) zur Verfügung. An der Dumfries High School wird ein eigener Kopier und Druckservice mit vollen Stellen vorgehalten.

¹⁴ Mit der Wahl des Begriffes „Verhalten" war ich an dieser Stelle nicht sehr zufrieden. Synonym steht dafür „Disziplin". Ob Disziplin als Charakteristikum für ein

„Hilfssystem“ an dieser Stelle besser geeignet wäre, erschloss sich mir auch nicht, so dass die Übersetzung „Verhalten“ im Folgenden weiter Verwendung findet.

¹⁵ Siehe Standards and Education Report 2003, S. 6. Dieser Bericht beschreibt sehr komprimiert sowohl die Ziele als auch die Ergebnisse. Unter Berücksichtigung meiner Erfahrungen soll hierbei nur auf einige Bemerkungen eingegangen werden, um Gründe für die Leistungsfähigkeit oder die geringere Leistungsfähigkeit sowohl des einen oder anderen Systems auf den Grund zu gehen.

¹⁶ „How good is your school?“ - S. 2 (Um effektiv planen zu können, müssen wir wissen, wo wir stehen. Das ist Konsens. Effektive Selbstevaluation gibt uns eine sichere Grundlage für eine gute Planung)

¹⁷ Lochmaben Primary School Handbook, S. 14 (Auf einer jährlichen Basis identifizieren Schulleiter, Lehrer, Schüler, Eltern und der Schulrat Bereiche im Curriculum der Schule, die im kommenden Jahr entwickelt werden müssen und der Schulverbesserungsplan ist entsprechend anzupassen)

¹⁸ Siehe auch „Developing Effective Learning & Teaching in Pre School and Primary - Dumfries & Galloway Council

¹⁹ „How good is your school?“- 2002 Edition; Her Majesty's Inspectorate of Education, Scotland 2001

²⁰ Ebd. - S. 3 (Das ist keine Mystik: Die Evaluation der HMIE deckt alles gleichermaßen ab wie die Schulevaluation, nutzt die Indikatoren und Sprache, die sie mit Schulen und Lehrern teilt.) HMIE- Her Majesty's Inspectorate of Education - Die königliche Bildungskommission, die es in jedem der Teile von Großbritannien unabhängig voneinander gibt und die jeweils in Wales, England usw. andere Namen tragen.